
FDP Wetterau

ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN DEN STÄDTEN KARBEN UND BAD VILBEL UND DER HEIMISCHEN POLIZEI SEHR GUT

14.02.2017

Der heimische FDP-Landtagsabgeordnete Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn hat gemeinsam mit den beiden FDP-Ortsvorsitzenden und amtierenden Stadtverordneten Thomas Reimann (Bad Vilbel) und Oliver Feyl (Karben) sich mit dem Leiter der Polizeistation Bad Vilbel Jürgen Werner und seinem Ermittlungsleiter Mank getroffen. Mit großem Stolz konnten die Polizeiverantwortlichen mitteilen, dass das Jahr 2016 sicherlich mit der höchsten Aufklärungsquote für die heimische Einheit versehen wurde, dass es so wenig Straftaten wie noch nie gegeben und dass auch sehr erfreulicherweise die Zahl der Unfallverletzten um 35% sich reduziert habe. „Wir Freie Demokraten sind sehr froh darüber, dass die heimische Polizei nicht nur objektiv für unsere Sicherheit gerade steht, sondern auch gerade in den vergangenen Jahren sehr viel für das subjektive Sicherheitsgefühl von Bürgerinnen und Bürger geleistet hat“, so der ehemalige hessische Justizminister MdL Jörg-Uwe Hahn weiter.

Besonders zufrieden zeigen sich die Liberalen, die ja selbst kommunale Verantwortung in Bad Vilbel und Karben tragen, über die positiven Bemerkungen zur Zusammenarbeit mit den städtischen Einrichtungen. Insbesondere bei dem Thema Flüchtlinge, aber darüber hinaus auch bei dem Thema Sicherheitskonzepte für große Veranstaltungen sei die Zusammenarbeit in den Augen des Polizeichefs Werner kaum noch ausbaufähig. „Wir machen für alle größeren Veranstaltungen Sicherheitskonzepte, sei es von den Weihnachtsmärkten über das Musikevent bis hin zum großen Rewe-Familientag. Das hat Erfolge, so haben wir zum Beispiel beim Vilbeler Markt 2016 keinerlei Straftaten erleben müssen“, hob Werner weiter hervor.